

Niederschrift

der 30 öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 1. Dezember 2011 um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 15, OT Seeburg, 14624 Dallgow-Döberitz

öffentlicher Teil

Tag der Einladung: 24.11.2011
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Anwesende: Harald Wunderlich
Michael Hornhardt
Karl-Heinz Schmidt
Dr. Reinhard Melzer

von der Verwaltung: Claudia Goerke

Gäste: Seeburger Bürger
Herr Bernier - BRAWO

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 29. Sitzung des Ortsbeirates vom 10.11.2011
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Bürgerfragen
5. Investitionen in Seeburg 2012
6. Sachstand der Überlegungen zur Entwicklung des Ortskerns
7. Sitzungsplanung des Ortsbeirates für 2012
8. Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung
9. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind alle vier Mitglieder des Ortsbeirates anwesend.

Herr Bernier von der BRAWO ist Gast und fragt an, ob er fotografieren darf.
Die Mitglieder des Ortsbeirates sind einvernehmlich damit einverstanden.

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern des Ortsbeirates einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 2

Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der 29. Sitzung des Ortsbeirates vom 10.11.2011

Das Protokoll wird ohne Einwendungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

TOP 3

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Wunderlich informiert:

- Haushaltssperre ab 30.11.2011, da die prognostizierte Gewerbesteuer in Höhe von 900.000 € nicht eingetroffen ist und eine Forderung von 1,5 Mio. noch aussteht.
- **Radweg Engelsfelde: Die Verwaltung wird aufgefordert, den bisher deutlich verzögerten Ausbau während der Wintermonate zu überwachen, um Baumängeln durch Frost etc. vorzubeugen.**
- Engelsfelder Chaussee - Potsdamer Chaussee: Ein direkter Anschluss des Radwegs an den Radweg Potsdamer Ch. soll erreicht werden, der Bezirk Spandau wird aus finanziellen Mitteln keine Ampel bauen aber die zuständige Senatsverwaltung des Landes Berlin hat geplant, in nächster Zeit eine Ampel aufzustellen.
Nach Möglichkeit sollen eine Geschwindigkeitsbegrenzung und ein Überholverbot eingerichtet werden.
- **Anfrage an die Bauverwaltung: Warum wurde der Anschluss/Übergang nicht gleich mitgeplant beim Bau des Radweges? Bitte um Klärung: Gehört das Land den Berliner Stadtgütern oder dem Land Berlin?**
- Am Sankt-Martins-Umzug beteiligten sich ca. 500 Einwohner, viele haben ehrenamtlich mitgewirkt.
- Die Veranstaltung zum Volkstrauertag war ebenso erfolgreich – Dank auch an die Kirche und die Bundeswehr.

TOP 4

Bürgerfragen

- Herr Nanzka, Vorsitzender des Seniorenbeirates, informiert über das Ausscheiden eines Mitgliedes des Seniorenbeirates, er äußert die Bitte, dass für die Neubesetzung der Stelle jemand aus Seeburg gefunden wird.
- Herr Weber vom SV Seeburg: Gibt es neue Informationen zum Hotelneubau und zum weiteren geplanten Ausbau des Sportplatzes? Herr Wunderlich antwortet, dass es zum jetzigen Zeitpunkt keine neuen Aussagen gibt, bis zum Ende des Jahres muss es aber eine klare Festlegung geben.
- Die Straßenmarkierung der Engelsfelder Chaussee nach Berlin sollte erneuert werden.
- **Standort des Containers für Grünabfälle: Die Kreuzung wird durch Fahrzeuge während der Annahmezeiten blockiert, wild abgestellte Säcke stinken im Sommer - vielleicht könnte man mal einen anderen Platz finden?**

TOP 5

Investitionen in Seeburg 2012

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2012 sind für den Ortsteil Seeburg eingestellt:

- Kita: geringwertige Wirtschaftsgüter für Sprachstand: 700,00 €
- Kita: geringwertige Wirtschaftsgüter Gartenbänke: 1.500,00 €
- Straßenbeleuchtung Alte Dorfstraße:
Erneuerung im ersten Abschnitt durch Mastaufsatzleuchten 40.000,00 €
Alternativ ähnliche Mastansatzleuchten 30.000,00 €
- Spielplatz Erweiterung: 15.000,00 €
- Die Beratung über den Standort des Sportplatzes soll auf der nächsten Sitzung des Ortsbeirates stattfinden und dann im Bauausschuss fortgesetzt werden.

Empfehlung des Ortsbeirates: Reihenfolge der Planungen – Prioritätenliste

1. **Planung der Ortsmitte**
2. **Spielplatz – weitere Gestaltung**
3. **Überprüfung der Straßenbeleuchtung**
4. **Randstreifen an den Straßen**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 6

Sachstand der Überlegungen zur Entwicklung des Ortskerns

Herr Schmidt als Leiter der Arbeitsgruppe Seeburg berichtet vom letzten Treffen am 11.11.2011:

Der Dorfcharakter in Seeburg sollte erhalten werden und eine umfassende Neubautätigkeit mit Wohngebäuden vermieden werden. Daher müssen auch Vorgaben für Lückenbebauungen formuliert werden.

Folgende Problembereiche wurden aufgelistet:

1. Gebietsabgrenzung: Bereich nördlich und südlich der Alten Dorfstraße sowie Standort für Sportplatz und Feuerwehr
2. Planungshorizont: etwa 20 Jahre – FNP
3. Wohnbebauung im hinteren Teil der Grundstücke nördlich und südlich der Alten Dorfstraße:
 - Realteilung bei mindestens 600 qm
 - Erschließung nördlich der Alten Dorfstraße über eine Parallelstraße in Verlängerung des Mühlenwegs bis zur Semmelhaacksiedlung
 - Erschließung südlich der Alten Dorfstraße über Stichstraßen
 - Gestaltung: unter Beachtung der Erfahrungen aus den Dallgower Neubaugebieten
4. Angergestaltung: rustikal-dörflich, das alte Feuerwehrgebäude muss abgerissen werden, der Bereich sollte auch als Festplatz geeignet sein, der Dorfteich soll seine Funktion behalten, eine weitere Aufschüttung zwischen Feuerwehr und Backshop soll nicht erfolgen
5. Straßen, Wege und Grüngürtel:
 - Alte Dorfstraße – Lärm, Tempo, Bäume, barrierefreier Fußgängerweg
 - Kreuzungsbereich – Tempo, Begegnungsverkehr, Radfahrer, Fußgänger
 - Wegenetz für Jogger, Spaziergänger und Grüngürtel
6. Sportplatz, Feuerwehr und Gemeindehaus: Sportplatz alternativ an der L20, vergleichbar Feuerwehr und Sozialgebäude
7. Planungsrechtliche Einbindung: höchste Priorität hat die Planung eines Städtebaulichen Konzeptes mit Elementen einer Gestaltungssatzung als Voraussetzung für einzelne Bebauungspläne
8. Prioritäten: eine klare Dringlichkeit wurde bei der Sportplatz-Feuerwehr-Gebäude-Planung festgestellt – daraus ergäbe sich eine Teilung des Planungsauftrages in ein Städtebauliches Konzept einschließlich der benannten Prüfaufträge für die Mitte Seeburgs und eine B-Plan für den Bereich Sportplatz-Feuerwehr-Gemeindegebäude an der L20.

Für Seeburg soll ein Planer mit der Konkretisierung der FNP-Vorgaben beauftragt werden.

Wenn die Erkenntnisse aus dieser Besprechung feststehen, wird der Ortsbeirat eine Empfehlung zur Planung aussprechen.

TOP 7

Sitzungsplanung des Ortsbeirates für 2012

Die Sitzungen des Ortsbeirates werden im Jahr 2012 am 3. Donnerstag im Monat stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 8

Kontrolle der Prüfaufträge an die Verwaltung

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates am 10.11.2011:

Herr Hornhardt berichtet, dass es in der Neuen Dorfstraße Grundstücksbesitzer gibt, die auf öffentlichem Land der Gemeinde Einfahrten selbst errichtet und Carports aufgestellt haben.

Antwort Bauamt:

Es gibt eine Einfahrt über bzw. auf einem ehemals kommunalen Stellplatz, diese ist vor mehreren Jahren genehmigt worden. Es wurde „um die Ecke“ ein Ersatzparkplatz angelegt.

Es ist dringend notwendig, dass der Staakener Weg und der Radweg nach Engelsfelde ausgebessert werden.

Antwort Bauamt:

Radweg nach Engelsfelde weist eine Schadstelle auf. Die Beseitigung ist beauftragt. Am Staakener Weg wurden auf Seeburger Seite keine Defekte festgestellt – jedoch hinter der Stadtgrenze.

TOP 9

Verschiedenes

- An den Kiefern steht ein alter Schuppen mit Asbestdach, es wird ein Vororttermin durch Herrn Hornhardt vorgeschlagen zur Besichtigung und Besprechung einer Instandsetzung durch die Jugendlichen.
- Der Jugendclub schließt um 21.00 Uhr, die Jugendlichen würden ihn aber gern bis 22.00 Uhr nutzen - Herr Wunderlich nimmt sich der Klärung mit Frau Bedau an.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 19. Januar 2012 statt.

Herr Wunderlich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.00 Uhr.

Im Anschluss findet der nicht öffentliche Teil statt. Die Protokollierung erfolgt gesondert.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung